1. Platz

Mit Abwärme kühlen.

Innovation

Die Gropper GmbH & Co. KG nutzt die anfallende Abwärme des Motorkühlwassers, um damit für den Produktionsprozess benötigte Kälte zu erzeugen. Möglich wird dies durch den in dieser Größenordnung erstmaligen Einsatz einer Absorptionskälteanlage, die eine Jahreslaufleistung von über 8.000 Stunden erzielt.

Projekt

- Ein Gasmotor liefert im Blockheizkraftwerk Strom und Dampf für die Produktion. Seine Abwärme betreibt eine Absorptionskälteanlage, die mit der Eiswasser-Kälteanlage kommuniziert.
- Der Kältespeicher mit einem Volumen bis 9.000 kWh ermöglicht die Nutzung des Kraftwerks im Dauerbetrieb.
- Auch der erzeugte Strom wird nahezu vollständig im eigenen Betrieb abgenommen. Effizienter lassen sich Energieträger kaum nutzen.

Projektverantwortung

Karl Klein | Geschäftsführer | Gropper | Bissingen

Investition

ca. 2,5 Mio. Euro

Klimaschutz und Energieeffizienz

CO_2-Gesamteinsparung jährlich

Energieeinsparung jährlich

Kontakt

Karl Klein | Am Mühlberg 2 | 86657 Bissingen | Tel +049 9084 9696-215 | Mail kklein@gropper.de

1 In dieser Größenordnung einzigartig: Absorptionskälteanlage erzeugt aus Abwärme Kälte für die Produktion.
2 Sorgen für die effiziente Nutzung der Energie im Haus: Gerhard Reinnisch, Peter Mordstein, Peter Stark, Jürgen Kornmann, Andreas Haase, Karl Klein (v.l.n.r.).
3 Am Firmenstandort Bissingen nutzt die Molkerei Gropper anfallende Abwärme höchst effizient.

1

2

3